

Inhaltsverzeichnis des dritten Heftes 1989

	Schwerpunktthema: Freiheit — Gleichheit — Brüderlichkeit	
Gerhard B. Winkler:	Zur Religiosität der Französischen Revolution:	
	Zwischen Staatsreligion und Schwärmerei	219
Wilhelm Zauner:	Brüderlichkeit und Geschwisterlichkeit	228
Valentin Zsifkovits:	Menschenwürde — Menschenrechte	238
	A b h a n d l u n g e n :	
Ernst Chr. Suttner:	Ist das „filioque“ noch kirchentrennend?	248
Josef Gelmi:	Kirche und Option in Südtirol	259
	S p i r i t u e l l e r B e i t r a g :	
Christian Schütz	„Komm, o Geist der Heiligkeit!“	267
	B e r i c h t e :	
Gottfried Hierzenberger:	„Neues Bewußtsein“ und christliche Tradition — Ein Literaturbericht	271
Peter Gradauer:	Römische Erlässe und Entscheidungen	277
	L i t e r a t u r :	
Manfred Scheuer:	Herausgeforderte Spiritualität (Praktisches Lexikon der Spiritualität, hg. v. Christian Schütz)	284
	Besprechungen	286
	Französische Revolution, Dogmatik und Ökumenik, Moralthologie, Kirchengeschichte, Liturgik und Homiletik, Religionen, Gesellschaft, Frauen, Spiritualität, Verschiedenes	
	Eingesandte Schriften	323
	Impressum	letzte Seite
Herausgeber:	Die o. Professoren der Kath. Theol. Hochschule Linz	
Redaktion:	o. Prof. Dr. Johannes Marböck, A-8010 Graz, Sparbersbachgasse 58. Mag. Otmar Stütz (Redaktionssekretär), A-4020 Linz, Bethlehemstraße 20. o. Prof. Dr. Wilhelm Zauner, A-4020 Linz, Lustenauerstraße 29. o. Prof. Dr. Rudolf Zinnhobler (Chefredakteur), A-4040 Linz, Petrinumstraße 12. Mitarbeit von Professoren der Kath. Theol. Fakultäten Graz, Passau und Regensburg.	
Anschriften der Mitarbeiter:	o. Prof. Dr. Josef Gelmi, I-39042 Brixen, Seminarplatz 1. o. Prof. DDr. Peter Gradauer, A-4020 Linz, Herrenstr. 37. Dr. Gottfried Hierzenberger, A-1090 Wien, Liechtensteinstr. 45a. Dr. Manfred Scheuer, A-4020 Linz, Harrachstr. 7. Abt Christian Schütz, D-8358 Vilshofen, Abtei Schweiklberg. o. Prof. Dr. Ernst Chr. Suttner, A-1010 Wien, Schottenring 21. o. Prof. DDr. Gerhard B. Winkler, A-5020 Salzburg, Getreidegasse 13/2. o. Prof. Dr. Valentin Zsifkovits, A-8020 Graz, Halbärthgasse 2.	

Die Theologisch-praktische Quartalschrift wurde 1848 begründet (als Neubelebung der zwischen 1802 und 1821 erscheinenden „Theologisch-praktischen Monathsschrift“). Sie erscheint jährlich in den Monaten Jänner, April, Juni und Oktober. Sie verwendet die Abkürzungen des Lexikons für Theologie und Kirche ²1957—1968. Die Mitarbeiter werden gebeten, das zu beachten. Manuskripte, Rezensionsschriften, Tauschexemplare und Geschäftspost sind zu richten an die Redaktion: Theologisch-praktische Quartalschrift, A-4020 Linz, Bethlehemstraße 20. Es werden nur Originalmanuskripte veröffentlicht.
Gefördert durch die oberösterreichische Landesregierung.